

epoxihaft 2K Epoxidharzgrundierung

2 in 1: verfestigt und schützt in einem Arbeitsgang



Eigenschaften:

- Problemlöser bei erhöhter Restfeuchte
- feuchtigkeitsunempfindlich und geruchsarm
- verbessert die Festigkeit und Tragfähigkeit des Untergrundes
- erhöht die Haftung von Dichtmassen, Klebstoffen, Ausgleichsmassen und Mörtel
- hoch hinterfeuchtungsbeständig, ideal bei erhöhter Restfeuchte (Anwendung siehe technisches Merkblatt)

Anwendungsbereiche:

- innen und außen
- Wand und Boden
- Fußbodenheizung
- als Grundierspachtelung
- als Grundierung unter Steinteppich
- als permanente Feuchtigkeitssperre bei erdberührten Bauteilen
- als poreschließende Spachtelung auf zementären Untergründen

Technische Daten:			
Art.-Nr.	12462	124623	124628
Inhalt		3 kg	10 kg
Inhalt	(kg Komp. A, kg Komp. B)	3 kg (0,99 kg Komp. A, 2,01 kg Komp. B)	10 kg (3,30 kg Komp. A, 6,70 kg Komp. B)
Mischungsverhältnis	1:2		
Dichte	ca. 1,09 g/cm ³		
Verarbeitungszeit	ca. 35 Minuten		
belegbar	nach ca. 24 Stunden		
überarbeitbar	mind. 12 - max. 24 Stunden		
Viskosität	Komponente A: 800 - 1200 mPas Komponente B: 400 - 600 mPas		
Feststoffgehalt	ca. 100 %		
Verarbeitungstemperatur	+10 °C bis +30 °C		

epoxihaft 2K Epoxidharzgrundierung

2 in 1: verfestigt und schützt in einem Arbeitsgang

Untergrund und Vorbereitung:

Der Untergrund muss fest, tragfähig und frei von Rissen sein. Minderfeste und/ oder nicht tragfähige Oberflächenschichten, extrem dichte und/ oder glatte Untergründe, Zementschlämme, Trennschichten (z. B. Schmutz, Staub, Fett, Öl, Farbreste u. ä.) müssen entfernt und/ oder aufgeraut werden (z. B. Blastrac-Verfahren). Gipsgebundene Putze dürfen nur abgezogen, nicht geglättet oder gefilzt sein. Der Untergrund darf einen maximalen Feuchtigkeitsgehalt nicht überschreiten:

Untergrund:	max. Feuchtigkeitsgehalt:
Zementestrich beheizt	1,8 CM-%
Calciumsulfat-/ Anhydritestrich unbeheizt	0,5 CM-%
Calciumsulfat-/ Anhydritestrich beheizt	0,3 CM-%

Verarbeitung:

Die Materialtemperatur sollte beim Mischvorgang ca. +15 °C betragen. Die Komponente B wird zu Komponente A hinzugegeben. Es ist darauf zu achten, dass der Härter restlos aus seinem Behälter herausläuft. Das Vermischen der beiden Komponenten erfolgt mit einem geeigneten Rührgerät ca. 300 U/min (Wendelrührer oder Bohrmaschine mit Rührwerk). Dabei ist wichtig, auch von den Seiten und vom Boden her aufzurühren, damit sich der Härter gleichmäßig verteilt. Es wird solange gerührt, bis die Mischung homogen (schlierenfrei) ist; Mischzeit ca. 3 Minuten. Das vermischte Material nicht aus dem Liefergebäude verarbeiten! Die Masse in einen sauberen Mischeimer umtopfen und nochmals sorgfältig durchrühren. **epoxihaft 2K Epoxidharzgrundierung** in einem Arbeitsgang (im Kreuzgangverfahren) mit Traufel, Gummirakel, Moosgummischieber oder Reaktionsharzroller poren dicht auftragen. Bei stark saugenden Untergründen ist die Epoxidharzgrundierung in zwei Arbeitsgängen frisch in frisch in der vorgegebenen aufzutragen. Abstreuen der noch frischen Grundierung mit blizz-z Quarzsand, 0,2 - 0,7 mm Körnung. Verbrauch: ca. 800-1000 g/m². Die Abstreuerung muss flächendeckend, jedoch nicht in Überschuss durchgeführt werden, um eine Durchstreuerung der Grundierung zu vermeiden. Sollten zwei Schichten aufgetragen werden, z. B. als permanente Feuchtigkeitssperre oder bei stark saugenden Untergründen, ist unmittelbar nach Trocknung der ersten Schicht die zweite Schicht aufzutragen und mit blizz-z Quarzsand abzusanden. Falls nicht innerhalb der Trocknungszeit von von mindestens 12 bis maximal 24 Stunden die nächste Schicht aufgetragen werden kann, ist in die noch frische erste Schicht mit ca. 1,0 kg/m² blizz-z Quarzsand grob einzuwerfen, um die Zwischenhaftung sicherzustellen.

Materialbasis:

Auf Basis von Epoxidharz

Verbrauch:

Der Materialverbrauch ist abhängig von Saugfähigkeit und Beschaffenheit des Untergrundes:

Verbrauch als Grundierung: ca. 250 - 400 g/m²

Verbrauch als Feuchtigkeitssperre: ca. 700 - 900 g/m² (bei zweimaligem Auftrag).

Lagerung:

- Witterungsgeschützt, kühl und frostfrei lagern (Pulverkomponente).
- Angebrochene Gebinde sofort verschließen.
- Bei sachgerechter Lagerung 12 Monate haltbar ab Herstellerdatum.

Nachhaltigkeit:

Zertifizierungssystem Kriterium:	Produktbewertung:
DGNB-System Version 2018 ENV1.2	Qualitätsstufe (QS) 4 (optimal)

epoxihaft 2K Epoxidharzgrundierung

2 in 1: verfestigt und schützt in einem Arbeitsgang

DGNB-System Version 2015 ENV1.2	Qualitätsstufe (QS) 4 (optimal)
LEED Version v4 MR BPDO – EPD	-
LEED Version v4 MR BPDO – Sourcing of Raw Materials	-
LEED Version v4 MR BPDO – Material Ingredients	Einhaltung Option 1. (1 Punkt erreichbar)
LEED Version v4 EQ Low-Emitting Materials	erfüllt die Anforderungen
LEED Version 2009 MR c4	-
LEED Version 2009 MR c5	-
LEED Version 2009 IEQ c4.1	-

Emissionen:	
GEV-Emicode	-
GISCODE	RE30 (Epoxidharz-Produkte, sensibilisierend, lösemittelfrei)
VOC-Gehalt (ohne Wasser)	< 1 g/l
Sonstige Angaben	lösemittelfrei

Hinweise:

- Die technischen Daten beziehen sich auf +20 °C und 80 % relative Luftfeuchtigkeit. Tiefere Temperaturen verlängern, höhere verkürzen die angegebenen Werte.
- Gefäße, Werkzeuge etc. sofort mit Wasser reinigen. Im ausgehärteten Zustand ist eine Reinigung nur noch mechanisch möglich.
- Nach dem Ablüften der Grundierung können vorgesehene Produkte aufgebracht werden.
- Die Untergrundtemperatur muss +3 °C oberhalb der Taupunkttemperatur liegen.

Gefahren und Sicherheitshinweise:

Komponente A

- H315 Verursacht Hautreizungen.
- H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- H319 Verursacht schwere Augenreizung.
- H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
- P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
- P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz/Gehörschutz tragen.
- P333+P313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
- P362+P364 Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.
- P337+P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

epoxihaft 2K Epoxidharzgrundierung

2 in 1: verfestigt und schützt in einem Arbeitsgang

Komponente B

- H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
- H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
- H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
- P260 Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.
- P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
- P280 Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz/ Gesichtsschutz/ Gehörschutz tragen.
- P301+P330+P331 BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.
- P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen oder duschen.
- P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.
- P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

Weitere Hinweise zur sicheren Anwendung entnehmen Sie bitte dem Gebinde oder Sicherheitsdatenblatt!

Entsorgung:

Gemäß den behördlichen Vorschriften. Hinweise zur sicheren Entsorgung entnehmen Sie dem Sicherheitsdatenblatt.

Dieses Merkblatt beruht auf Erfahrungswerten und dient zur Beratung. Alle angegebenen Werte stellen allgemeine Hinweise aufgrund unserer Erfahrung und Prüfungen dar und berücksichtigen nicht den konkreten Anwendungsfall. Aus den Angaben können keine Ersatzansprüche hergeleitet werden. Im Zweifelsfall Eigenversuche durchführen oder technische Beratung einholen. Die Qualität der Arbeit hängt von der fachmännischen Baustellenbeurteilung und Produktverwendung durch den Anwender ab. Mit Erscheinen dieses Merkblattes verlieren vorherige Ausgaben ihre Gültigkeit. Stand: 13.12.2023